

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung **des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses** der Stadt Remagen vom 21.09.2010

Einladung: Schreiben vom 13.09.2010

Tagungsort: Sitzungssaal des Rathauses

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 19:05 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender

Herbert Georgi

Beigeordnete/r

Joachim Titz

stellvertretende Ausschussmitglieder

Jörg Dargel

Günther Ellersiek

Detlef Lempio

Christa Reinartz-Uhrmacher

Vertretung für Herrn Prof. Dr. Frank Bliss

Vertretung für Herrn Jürgen Meyer

Vertretung für Frau Rita Höppner

Vertretung für Herrn Hans Metternich

Ausschussmitglieder

Lorenz Denn

Brigitte Güttes

Wilfried Humpert

Stefan Kirwald

Jochen Kreckel

Oswald Risch

Verwaltung

Gisbert Bachem

Peter Günther

Frank Nelles

bis TOP 2 nichtöffentliche Sitzung

Schriftführer/in

Beate Fuchs

Gäste

Walter Köbbing

Entschuldigt fehlen:

Beigeordnete/r

Hans-Joachim Bergmann

Dr. Rüdiger Finger

Ausschussmitglieder

Prof. Dr. Frank Bliss

Rita Höppner

Reinhold Langen

Hans Metternich

Jürgen Meyer

Rolf Plewa

Der Vorsitzende begrüßt die Sitzungsteilnehmer und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt er, diese um den Punkt 2.7 „Fahrradüberdachung an der Rheinfähre Kripp“ zu erweitern. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Behandelte Tagesordnungspunkte:

- 1 Genehmigung der Niederschrift über die 10. öffentliche Sitzung vom 24.08.2010
- 2 Auftragsvergabe
 - 2.1 Lückenschluss Radweg Wickchenstraße, Remagen-Rolandswerth; Tiefbauarbeiten
0271/2010
 - 2.2 Grundschule Oberwinter; Anbau einer Fluchttreppe, Metallbauarbeiten
0272/2010
 - 2.3 Grundschule Kripp; Renovierung der Flure; Malerarbeiten
0274/2010
 - 2.4 Grundschule Kripp; Renovierung der Flure; Fliesenarbeiten
0273/2010
 - 2.5 Grundschule Kripp; Instandsetzung der Blitzschutzanlage nach Dacherneuerung (Konjunkturpaket II)
0277/2010
 - 2.6 Schulzentrum Remagen; Renovierung der Bibliothek; Bodenbelagsarbeiten
0276/2010
 - 2.7 Fahrradüberdachung, Rheinallee, Remagen-Kripp
0282/2010
- 3 Mitteilungen und Anfragen

11. ÖFFENTLICHE SITZUNG

Zu Punkt 1 – Genehmigung der Niederschrift über die 10. öffentliche Sitzung vom 24.08.2010 –

Beschluss:

Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

Enthaltung 5

Zu Punkt 2 – Auftragsvergabe –

Zu Punkt 2.1 – Lückenschluss Radweg Wickchenstraße, Remagen-Rolandswerth; Tiefbauarbeiten Vorlage: 0271/2010 –

Der Vorsitzende begrüßt Herrn Monreal vom beauftragten Planungsbüro. Er erläutert, ergänzend zur Beschlussvorlage die Planung, insbesondere die Mehrkosten im Vergleich zur Kostenschätzung, die zu einer Mittelüberschreitung in Höhe von rund 15.000 Euro führen.

So wurde die Kostenschätzung zur Beantragung der Fördermittel erstellt. Anschließend fand die Abstimmung mit den Gremien statt. Die hier geäußerten Änderungswünsche, wie z.B. die Absenkung des Radweges und die Bepflanzung zum Parkplatz hin sind in Planung eingeflossen. Weiter wurde festgestellt, dass eine Leuchte versetzt werden muss. Leider ist es in der Zwischenzeit auch zu Preissteigerungen gekommen, was insgesamt zu den höheren Kosten führt.

Gisbert Bachem teilt mit, dass die Fördersumme 70 % beträgt. Im vorliegenden Fall sind, mit Ausnahme der Honorarkosten, sämtliche Kosten förderfähig, so dass sich die Mehrbelastung für die Stadt Remagen auf rund 5.000 Euro beläuft.

Beschluss:

Der Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss beschließt, der Firma Adam Krupp Kleudgen, 53489 Sinzig den Auftrag in Höhe von **88.111,77 €**, vorbehaltlich der Bereitstellung überplanmäßiger Haushaltsmittel, zu erteilen.

einstimmig beschlossen

Zu Punkt 2.2 – Grundschule Oberwinter; Anbau einer Fluchttreppe, Metallbauarbeiten
Vorlage: 0272/2010 –

Sachverhalt:

Baumaßnahme: Grundschule Oberwinter, Anbau einer Fluchttreppe

Gewerk: Metallbauarbeiten

Bauherr: Stadt Remagen

Planung durch: Planungsbüro Manfred Dünker

Vergabegrundlage: ☒ VOB/A ☐ VOL/A

Vergabeart: ☒ öffentlich ☐ beschränkt ☐ freihändig

Veröffentlicht: ☐ Subreport ☐ IBAU ☐ bi-Bauwirtschaft
☐ Submissionsanzeiger ☐ Bundesausschreibungsblatt
☐ Amtsblatt

Begründung der Vergabe wenn nicht öffentlich:

Anzahl Bewerbungen:

14

Eingegangene Angebote:

9

Submission am:

14.09.2010

Bieter:

Nr.	<u>Bieter</u>	<u>Ort</u>
1	Franz-Josef Rettler	59872 Meschede-Reblinghausen
2	Schultheis Stahlbau GmbH	56070 Koblenz
3	Paul Schäfer	53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
4	Frenken & Erdweg GmbH	52525 Heinsberg
5	Weingarz Metallbau GmbH	53520 Wershofen
6	Metallbau F. Kaul	56593 Horhausen
7	Vodde Maschinen- und Metallbau	49451 Holdorf
8	Brink Metallbau GmbH & Co.KG	48480 Lünne
9	Metallbau Schmickler	53424 Remagen
10	Baumetall GmbH	99974 Mühlhausen
11	Metall- und Werkzeugbau Fuchs	53489 Sinzig
12	Metallbau Schneider	56294 Wierschem
13	Metallbau Föllenz	56825 Gevenich
14	Stahl- und Metallbau GmbH Nett	53520 Meuspath

Preisspiegel:

Nr.	Bieter	Angebotssumme brutto	%
1	Metallbau Föllenz	17.797,64	100,0
2	Bieter 2	19.145,91	107,6

3	Bieter 3	22.043,56	123,9
4	Bieter 4	22.207,35	124,8
5	Bieter 5	22.978,84	129,1
6	Bieter 6	23.707,18	133,20
7	Bieter 7	26.033,63	146,3
8	Bieter 8	26.700,86	150,0
9	Bieter 9	31.468,72	176,8
10	Schultheis Stahlbau GmbH	nicht abgegeben	
11	Paul Schäfer	nicht abgegeben	
12	Weingarz Metallbau GmbH	nicht abgegeben	
13	Brink Metallbau GmbH & Co.KG	nicht abgegeben	
14	Metallbau Schneider	nicht abgegeben	

Prüfung und Wertung der Angebot gem. § 16 VOB/A

Ausschluss:

Das Angebot des Bieters Nr. 6 musste wegen Unvollständigkeit ausgeschlossen werden. Wesentliche Einheitspreise sind nicht genannt.

Eignung:

Zweifel an der Eignung der Bieter bestehen nicht. Einige der Bieter sind aus Bauvorhaben der letzten Jahre bekannt. Die ausgeschriebenen Leistungen beinhalten keine Sonderkonstruktionen, sondern einfache Standardleistungen aus dem Stahlbau.

Prüfung:

Rechnerische Prüfung:

- Keine Beanstandungen

Technische Prüfung:

- Alle Angebote entsprechen der ausgeschriebenen Leistung.

Wirtschaftliche Prüfung:

- Es bestehen keine Zweifel an der Auskömmlichkeit der Kalkulation. Die Wirtschaftlichkeit ist durch den Wettbewerb gewährleistet.

Wertung:

Mindestfordernder ist die Fa. Metallbau Föllenz. Das Angebot ist auskömmlich kalkuliert. Die Wirtschaftlichkeit zeigt sich im direkten Vergleich zu den Mitbieter. Die Firma besitzt die Eignung zur Durchführung der erforderlichen Arbeiten.

Die Kostenberechnung sah für die reinen Metallbauarbeiten 28.000,--€ vor. Diese Summe konnte deutlich unterschritten werden. In der Sitzung des HAFI am 19.04.2010 wurden insgesamt 45.000,--€ für die Maßnahme bereitgestellt. Hierin waren zusätzliche Kosten für Planung, Statik und weitere durch den Anbau der Fluchttreppe notwendigen Bauarbeiten, enthalten.

Haushaltsmittel stehen somit in ausreichendem Maße zur Verfügung.

Beschluss:

Der Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss beschließt, der Firma Metallbau Föllenz, 56825 Gevenich den Auftrag in Höhe von **17.797,64 €** zu erteilen.

einstimmig beschlossen

Zu Punkt 2.3 – Grundschule Kripp; Renovierung der Flure; Malerarbeiten
Vorlage: 0274/2010 –

Auf die Beschlussvorlage wird verwiesen.

Beschluss:

Es wird vorgeschlagen, der Firma Scholz, 53424 Remagen, den Auftrag in Höhe von **10.137,61 €** zu erteilen.

einstimmig beschlossen

Zu Punkt 2.4 – Grundschule Kripp; Renovierung der Flure; Fliesenarbeiten
Vorlage: 0273/2010 –

Auf die Beschlussvorlage wird verwiesen.

Beschluss:

Es wird vorgeschlagen, der Firma Fliesen Föhr, 56332 Löff-Kattenes, den Auftrag in Höhe von **9.965,18 €** zu erteilen.

einstimmig beschlossen

Zu Punkt 2.5 – Grundschule Kripp; Instandsetzung der Blitzschutzanlage nach Dacherneuerung (Konjunkturpaket II)
Vorlage: 0277/2010 –

Auf die Beschlussvorlage wird verwiesen.

Beschluss:

Es wird vorgeschlagen, der Firma Lenz Blitzschutztechnik, 56337 Kadenbach, den Auftrag in Höhe von **8.020,84 €** zu erteilen.

einstimmig beschlossen

Zu Punkt 2.6 – Schulzentrum Remagen; Renovierung der Bibliothek; Bodenbelagsarbeiten
Vorlage: 0276/2010 –

Auf die Beschlussvorlage wird verwiesen.

Beschluss:

Der Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss beschließt, der Firma Walter Weißenfels GmbH, 53577 Neustadt/Wied den Auftrag in Höhe von **13.336,33 €** zu erteilen.

einstimmig beschlossen

Zu Punkt 2.7 – Fahrradüberdachung, Rheinallee, Remagen-Kripp
Vorlage: 0282/2010 –

Baumaßnahme: Erweiterung der Fahrradüberdachung an der Rheinfähre Kripp

Gewerk: Metallbauarbeiten

Bauherr: Stadt Remagen

Planung durch: Fachbereich 2 - Bauliche Infrastruktur

Vergabegrundlage: ☒ VOB/A ☐ VOL/A

Vergabeart: ☐ öffentlich ☐ beschränkt ☒ freihändig

Veröffentlicht: ☐ Subreport ☐ IBAU ☐ bi-Bauwirtschaft

☐ Submissionsanzeiger ☐ Bundesausschreibungsblatt

☐ Amtsblatt

Begründung der Vergabe wenn nicht öffentlich: Es kommt nur ein Bieter in Betracht

Anzahl Bewerbungen:

Eingegangene Angebote:

Submission am:

Bieter:

Nr.	<u>Bieter</u>	<u>Ort</u>
1	Weisstalwerk GmbH & Co.KG	57234 Wilnsdorf

Preisspiegel:

Nr.	Bieter	Angebotssumme brutto	%
1	Weisstalwerk GmbH & Co.KG	19.395,99 €	100,00

Erläuterung der Maßnahme

Laut Beschluss des Ortsbeirates Kripp soll die vorhandene Fahrradüberdachung an der Rheinfähre Kripp erweitert werden um den Bedarf an Fahrradabstellplätzen zu decken. Die vorhandene Überdachung hat eine Grundfläche von 35,51qm. Durch den Anbau eines weiteren Moduls der gleichen Überdachung verdoppelt sich die Grundfläche.

Prüfung und Wertung der Angebot gem. § 16 VOB/A

Ausschluss:

Eignung:

Da die vorhandene Überdachung ein Modell der Fa. Weisstalwerk ist, kommt nur das gleiche Modell als Erweiterung in Frage.

Prüfung:

Rechnerische Prüfung:

- Keine Beanstandungen

Technische Prüfung:

- Keine Beanstandungen

Wirtschaftliche Prüfung:

- Keine Beanstandungen
Die Fa. gewährt 2% Skonto.

Wertung:

Das Angebot der Firma Weisstalwerk ist auskömmlich kalkuliert. Die Firma besitzt die Eignung zur Durchführung der erforderlichen Arbeiten.

Für die Gesamtmaßnahme stehen 30.000,-- € zur Verfügung. Zu den v.g. Kosten fallen noch die Fundamentierungsarbeiten an.

Beschluss:

Der Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss beschließt, der Firma Weisstalwerk aus 57234 Wilnsdorf, den Auftrag in Höhe von **19.395,99 €** zu erteilen. Die Verwaltung wird gebeten, eine Kostenbeteiligung der Fährgesellschaft zu klären.

einstimmig beschlossen

Zu Punkt 3 – Mitteilungen und Anfragen –

Mitteilungen:

Der Vorsitzende verliest ein Schreiben des Bischöflichen Generalvikariats vom 03.09.2010 zum Thema „Pfarrtor“. Im August fand ein Ortstermin statt, an dem Ver-

treter der Kirchengemeinde, der Kreisverwaltung Ahrweiler, der Generaldirektion kulturelles Erbe und des Bischöflichen Generalvikariats (Bauabteilung und des Amtes für kirchliche Denkmalpflegebeteiligungen). Man war sich einig, dass zunächst gründliche restauratorische, mineralogische und andere Untersuchungen vorzunehmen sind. Diese werden nun in die Wege geleitet. Den kompletten Schriftverkehr fügen wir der Niederschrift als Anlage bei.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 19:05 Uhr.

Remagen, den 29.09.2010
Der Vorsitzende

Schriftführer/in

Herbert Georgi
Bürgermeister

Beate Fuchs